



Informationen für den Verbraucher - PS-Lotterie-Sparen -

Diese Informationen gelten bis auf weiteres und stehen
nur in deutscher Sprache zur Verfügung.

A. Allgemeine Informationen

Name und Anschrift der Sparkasse

Zentrale Sparkasse Musterstadt
Laatzener Straße 5
51111 Berlin

Zuständige Filiale (*soweit bereits bekannt*)

Telefon: 0180 5 909092 (0,14 Euro/Min. aus dem dt. Festnetz,
Mobilfunk max. 0,42 Euro/Min.)

Telefon:

Telefax: 030 24636-701

Telefax:

E-Mail: internet-filiale@sparkasse.de

E-Mail:

Name und Anschrift des für die Sparkasse handelnden Vermittlers/Dienstleisters (*soweit vorhanden*)

Gesetzlich Vertretungsberechtigte der Sparkasse

Vorstand: Prof. Dr. Vorstand
Prof. Dr. Mitglied des Vorstands

Hauptgeschäftstätigkeit der Sparkasse

Die Sparkasse betreibt alle banküblichen Geschäfte (insbesondere Kreditgeschäft, Kontoführung, Einlagengeschäft, Wertpapier- und Depotgeschäft, Zahlungsverkehr u. Ä.), soweit das Sparkassengesetz, die Sparkassensatzung oder andere gesetzliche Regelungen keine Einschränkungen vorsehen.

Zuständige Aufsichtsbehörde

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht,
Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Straße 24-28, 60439 Frankfurt am Main (Internet: www.bafin.de)

Eintragung im Handelsregister

HR B 6675 beim Amtsgericht Hannover

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

DE 987654321

Vertragssprache

Maßgebliche Sprache für dieses Vertragsverhältnis und die Kommunikation mit dem Kunden während der Laufzeit des Vertrages ist Deutsch.

Rechtsordnung/Gerichtsstand

Auf die Geschäftsbeziehung findet deutsches Recht Anwendung, sofern dem nicht zwingende gesetzliche Regelungen entgegenstehen. Es gibt keine vertragliche Gerichtsstandsklausel.

Außergerichtliche Streitschlichtung

Zur Beilegung von Meinungsverschiedenheiten mit der Sparkasse besteht für den Kunden die Möglichkeit, die Schlichtungsstelle beim Deutschen Sparkassen- und Giroverband anzurufen. Das Anliegen ist schriftlich an folgende Anschrift zu richten:

Deutscher Sparkassen- und Giroverband
Kundenbeschwerdestelle
Charlottenstraße 47
10117 Berlin

Näheres regelt die "Verfahrensordnung für die außergerichtliche Schlichtung von Kundenbeschwerden für die Institute der Sparkassen-Finanzgruppe", die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird.

Bei behaupteten Verstößen gegen das Zahlungsdienstleistungsaufsichtsgesetz, die §§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuchs oder Artikel 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch kann darüber hinaus Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Postfach 12 53, 53002 Bonn, eingelegt werden.

Hinweise zum Bestehen einer freiwilligen Einlagensicherung

Die Sparkasse ist dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe angeschlossen.

B. Informationen zum PS-Lotterie-Sparen

Wesentliche Leistungsmerkmale

Der Kunde schließt eine Vereinbarung ab, nach der er an einer monatlichen Lotterie teilnimmt und gleichzeitig einen Betrag spart. Für jedes Los sind 5 Euro Teilnahmebeitrag zu zahlen, von denen 4 Euro den Sparbeitrag und 1 Euro den Lospreis darstellen. Der Teilnahmebeitrag kann nur im Wege eines Dauerauftrages zu Lasten eines Girokontos bei der Sparkasse entrichtet werden. Die Sparbeiträge werden dem vom Kunden angegebenen Konto gutgeschrieben. Näheres zum Verfahren regeln die entsprechenden Bedingungen und Auslosungsbestimmungen zum PS-Lotterie-Sparen.

Preise

Der Kunde hat nur den vorgenannten Teilnahmebetrag zu entrichten.

Weitere vom Kunden zu zahlende Steuern und Kosten

Soweit im Rahmen der Kontoführung Zinszahlungen erfolgen, sind diese Einkünfte steuerpflichtig. Bei Fragen sollte sich der Kunde an die für ihn zuständige Steuerbehörde bzw. seinen steuerlichen Berater wenden. Dies gilt insbesondere, wenn er im Ausland steuerpflichtig ist. Kosten, die dem Kunden von Dritten in Rechnung gestellt werden (z. B. für Telefon, Internet, Porti) hat der Kunde selbst zu tragen.

Zusätzliche Telekommunikationskosten

Darüber hinaus gehende Telekommunikationskosten werden seitens der Sparkasse nicht in Rechnung gestellt.

Leistungsvorbehalt

Keiner.

Zahlung und Erfüllung des Vertrages

Zahlung des Sparbeitrages und Lotterieanteils durch den Kunden

Die Einzahlung des Sparbeitrages und Entrichtung des Lotterieanteils erfolgen im Wege des Dauerauftragsverfahrens durch Belastung des Girokontos des Kunden monatlich in einer Summe.

Erfüllung

Die Sparbeiträge werden nach den entsprechenden Bedingungen dem vom Kunden angegebenen Konto gutgeschrieben. Mit dem Lotterieanteil nimmt der Kunde an der Lotterie teil.

Vertragliche Kündigungsregeln

Der Vertrag über die Teilnahme an der Lotterie PS-Lotterie-Sparen kann vom Kunden jederzeit gekündigt werden. Die Kündigungsfrist beträgt eine Woche zum nächsten Ausführungstermin des Dauerauftrages.

Im Übrigen gelten die in Nr. 26 der AGB Sparkasse für den Kunden und die Sparkasse festgelegten Kündigungsregeln.

Mindestlaufzeit des Vertrages

Die Mindestlaufzeit des Vertrages ergibt sich aus den vorstehenden Regeln zur ordentlichen Kündigung.

Sonstige Rechte und Pflichten von Sparkasse und Kunde

Die Grundregeln für die gesamte Geschäftsverbindung zwischen Sparkasse und Kunde sind in den "Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Sparkasse" beschrieben. Daneben gelten die "Bedingungen und Auslosungsbestimmungen für das PS-Lotterie-Sparen".

Die genannten Bedingungen stehen nur in deutscher Sprache zur Verfügung.

Gültigkeit der Informationen

Etwaige Befristungen ergeben sich aus den beigefügten Unterlagen.

C. Informationen über die Besonderheiten des Fernabsatzvertrages

Information zum Zustandekommen des Vertrages über das PS-Lotterie-Sparen im Fernabsatz

Der Kunde gibt ein ihm bindendes Angebot auf Abschluss des Vertrages ab, indem er das ausgefüllte und ggf. unterzeichnete Formular für den Antrag auf Einrichtung des Dauerauftrages an die Sparkasse übermittelt und dieses ihr zugeht. Der Vertrag kommt zustande, wenn die Sparkasse den Dauerauftrag für den Kunden - gegebenenfalls nach der erforderlichen Identitätsprüfung - einrichtet.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Der Kunde kann seine Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen.

- wenn der Vertrag im elektronischen Geschäftsverkehr (§ 312g Absatz 1 Satz 1 BGB) geschlossen wird, z. B. bei Vertragsabschluss per E-Mail oder über die Homepage der Sparkasse -

Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung der Informationspflichten der Sparkasse gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Absatz 1 und 2 EGBGB sowie der Pflichten der Sparkasse gemäß § 312g Absatz 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB.

- wenn der Vertrag **nicht** im elektronischen Geschäftsverkehr (§ 312g Absatz 1 Satz 1 BGB) geschlossen wird -

Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung der Informationspflichten der Sparkasse gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Absatz 1 und 2 EGBGB.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

Der Widerruf ist zu richten an:

Sparkasse Musterstadt
Laatzener Straße 5
51111 Berlin
Fax: 030 24636-701
E-Mail: internet-filiale@sparkasse.de

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Kann der Kunde der Sparkasse die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, muss er der Sparkasse insoweit Wertersatz leisten. Dies kann dazu führen, dass der Kunde die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen muss. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für den Kunden mit der Absendung seiner Widerrufserklärung, für die Sparkasse mit deren Empfang.

Besonderer Hinweis

Das Widerrufsrecht des Kunden erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf ausdrücklichen Wunsch des Kunden vollständig erfüllt ist, bevor der Kunde sein Widerrufsrecht ausgeübt hat. Bei Widerruf dieses Fernabsatzvertrages über eine Finanzdienstleistung ist der Kunde auch an den hinzugefügten Fernabsatzvertrag nicht mehr gebunden, wenn dieser Vertrag eine weitere Dienstleistung der Sparkasse oder eines Dritten auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen der Sparkasse und dem Dritten zum Gegenstand hat.

Ende der Widerrufsbelehrung

Ihre Sparkasse Musterstadt